

Die Reinhold-Maier-Stiftung und die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit führen in Baden-Württemberg gemeinsam ca. 100 Veranstaltungen pro Jahr durch, deren Aufgabe die politische Bildung ist. Die Stiftungen bieten ein Forum, um verschiedene Standpunkte zu debattieren und zur Meinungsbildung anzuregen. Die Veranstaltungen sollen zur Partizipation an unserer Demokratie befähigen. Um eine liberale Gesellschaft zu verwirklichen, müssen die Menschen in der Lage sein, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Dazu ist eine umfassende und beständige Information, die die Stiftungen liefern wollen, notwendig.

Das Veranstaltungsangebot der liberalen Stiftungen in Baden-Württemberg finden Sie unter www.stuttgart.freiheit.org.

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung ist kostenfrei, steht allen Interessierten offen und wird u.a. aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.

Anmeldungen sind auch per Fax, Telefon oder Email bis **9. Juli 2010**, möglich. Sollten Sie wider Erwarten kurzfristig verhindert sein, bitten wir um schriftliche oder telefonische Absage.

Kontakt

Reinhold-Maier-Stiftung
Baden-Württemberg
Rotebühlstraße 64
70178 Stuttgart
Telefon: +49(0)711.22 07 07 33
Fax: +49(0)711.22 07 07 35
Email: stuttgart@freiheit.org
<http://www.stuttgart.freiheit.org>

Leitung

Jochen Merkle
Telefon: +49(0)711.22 07 07 30
Email: jochen.merkle@freiheit.org

Organisation

Daniela Trick
Telefon: +49(0)711.22 07 07 31
Email: daniela.trick@freiheit.org

Veranstaltungsort

IHK Karlsruhe
Lammstraße 13-17
76133 Karlsruhe
Telefon: +49(0)721.174-0
Internet: www.karlsruhe.ihk.de

Anfahrtsbeschreibung

Eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung können Sie der oben angegebenen Internetseite entnehmen. Falls Sie noch weitere Fragen zur Anfahrt haben, erteilen wir Ihnen gerne die notwendigen Auskünfte.

Die Kommune als „Unternehmerin“?

Dienstag, 13. Juli 2010
19.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Industrie- und Handelskammer
Karlsruhe

Einladung

Die Kommune als „Unternehmerin“?

Nicht erst seit der Wirtschafts- und Finanzkrise geraten Städte und Gemeinden durch geringere Einnahmen und zusätzliche öffentliche Aufgaben unter Druck. Neben Einsparungen stellen Public Private Partnership-Maßnahmen das erfolgreichste Modell bei der Bewältigung dieser Herausforderungen dar. Durch die gemeinsame Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben mit privatwirtschaftlichen Unternehmen werden die Kommunen aber auch in eine neue Rolle versetzt.

Die rechtlichen, finanziellen und organisatorischen Aspekte sollen daher in der Vortrags- und Diskussionsveranstaltung ebenso beleuchtet werden wie das neue Bild der Kommunen.

Programm

19.00 Uhr **Begrüßung**

Prof. Dr. Jürgen Morlok

Mitglied des Verwaltungsrats
der Reinhold-Maier-Stiftung und
Ehrenvorsitzender der
FDP Baden-Württemberg

Einführung

**Die Kommune als Gemeinwesen
und ihre öffentlichen Aufgaben**

Rita Fromm

Vorsitzende der FDP-Fraktion im Ge-
meinderat der Stadt Karlsruhe

19.15 Uhr **Public Private Partnership –
Aufgabenteilung zwischen Kommunen
und Privatwirtschaft**

Prof. Dr. Jürgen Morlok

Karlsruhochschule International University
Karlsruhe

19.30 Uhr **Die Zukunft der Stadtverwaltung –
Die Kommune als „Unternehmerin mit
Holdingcharakter“?**

Prof. Wolfgang Hafner

Prodekan der Fakultät Wirtschafts-,
Informations- und Sozialwissenschaften,
Hochschule für öffentliche Verwaltung
Kehl

19.45 Uhr **Öffentliche Verwaltungen im
Wettbewerb mit Privatunternehmen –
Chancengleichheit oder böse
Konkurrenz?**

Ass. Lothar Müller

Bereichsleiter des Geschäftsbereichs
Recht und Steuern der Industrie- und
Handelskammer Karlsruhe

20.00 Uhr **Diskussion**

Moderation: Rita Fromm

anschließend Stehempfang

Sie erleichtern uns sehr die Arbeit, wenn Sie die gewünschten Angaben machen und deutlich in GROßBUCHSTABEN schreiben. Danke!
Ihre Anmeldung können Sie auch faxen unter der Nummer: 0711. 22 07 07 35

Anmeldungen bis 9. Juli 2010 erbeten.

Reinhold-Maier-Stiftung
Baden-Württemberg
Rotebühlstraße 64
70178 Stuttgart

Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung

Die Kommune als „Unternehmerin“?

Dienstag, 13. Juli 2010, 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

IHK, Lammstraße 13-17, 76133 Karlsruhe

Diese Veranstaltung ist kostenfrei.

- Ich nehme teil.
- Ich nehme mit weiteren ____ Personen teil (bitte namentlich mit Adressen nennen)
- Ich kann leider nicht teilnehmen.

Name _____ Vorname _____

Institution _____ Geb. Datum _____

Straße, Nr. _____ Telefon _____

PLZ, Ort _____ Fax _____

Email _____ Anschrift: dienstlich privat

Die Veranstaltungen der Reinhold-Maier-Stiftung / Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit stehen allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen und werden u.a. aus öffentlichen Mitteln finanziert. Sie unterliegen den geltenden Zuwendungsrichtlinien. Ich habe von den Teilnahmebedingungen der Reinhold-Maier-Stiftung / Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Kenntnis genommen und erkenne sie hiermit an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden zur Durchführung dieser Veranstaltung und um von der Reinhold-Maier-Stiftung / Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit auf weitere Veranstaltungen aufmerksam gemacht und über ihre Arbeit informiert zu werden. Wenn ich diese Informationen nicht mehr wünsche, wird die Reinhold-Maier-Stiftung / Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit dies nach entsprechender Mitteilung beachten (§28, Abs. 4 BDSG).

Ort, Datum

Unterschrift